

Nutzungskonzept für den YouTube-Account der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

[@DualeHochschuleBW](https://www.instagram.com/DualeHochschuleBW)

Ansprechperson: Hochschulkommunikation

YouTube-Nutzungskonzept

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) ist die erste staatliche duale, d.h. praxisintegrierende Hochschule in Deutschland. Sie wurde am 1. März 2009 gegründet und führt das seit über 40 Jahren erfolgreiche duale Modell der früheren Berufsakademie Baden-Württemberg fort. Als öffentliche Einrichtung begreift sie die regelmäßige Information der Öffentlichkeit über Forschung, Studium, Lehre sowie zu Veranstaltungen als eine wichtige Aufgabe.

Daher findet auch die Öffentlichkeitsarbeit für die DHBW über YouTube statt. Mit diesem Nutzungskonzept übernimmt die DHBW entsprechend der [„Richtlinie des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit \(LfDI\) zur Nutzung von sozialen Netzwerken durch öffentliche Stellen“](#) als öffentliche Stelle ihre Verantwortung und Vorbildfunktion zu Nutzung sozialer Medien.

Bitte beachten Sie dazu auch unsere [Datenschutzerklärung](#) der DHBW und [Abschätzung der Folgen](#) der YouTube-Nutzung der DHBW.

1. Allgemeines zu YouTube

YouTube ist eine Online-Plattform zur Veröffentlichung und Verbreitung von Videos. Registrierte Nutzer*innen können über diesen Dienst kostenlos Videos veröffentlichen. Diese Videos werden in der Regel so bereitgestellt, dass sie öffentlich sichtbar sind. Alternativ ist es möglich, Videos nur für einen bestimmten Personenkreis („Privat“) oder nur über eine URL zugänglich zu machen („Nicht gelistet“). In letzterer Variante erscheint das Video nicht öffentlich in der Videoliste des Kanals, sondern ist nur über einen Link erreichbar, den die Betreiber*innen des Kanals z. B. per E-Mail gezielt bestimmten Personen zur Verfügung stellen.

Die YouTube, LLC, ist ein Tochterunternehmen der Google, LLC. Um sich bei YouTube registrieren zu können, ist ein Google-Konto nötig.

Registrierte YouTube-Nutzer*innen können anderen YouTube-Nutzer*innen folgen, deren Videos bewerten und die Videos innerhalb von YouTube aber auch auf anderen Online-Plattformen und Webseiten teilen. Das reine Betrachten von Videobeiträgen ist auch ohne eigenen Nutzeraccount möglich.

Vorteile von YouTube sind seine große Reichweite und – im Gegensatz zu manch anderen sozialen Netzwerken – die Nutzbarkeit der Videos ohne die Notwendigkeit einer eigenen Anmeldung für den Nutzer oder die Nutzerin. YouTube zählt weltweit zu den am meisten genutzten Suchmaschinen.

Ein weiterer Vorteil ist die Nutzbarkeit ohne Verwendung eines Klarnamens für Nutzer*innen mit eigenem YouTube-Account.

Mehr Informationen zu YouTube finden Sie hier: <https://www.youtube.com/yt/about/>

2. Zweck der Nutzung von YouTube durch die DHBW

Mit der Einrichtung eines YouTube-Kanals werden die bestehenden Kommunikationskanäle, wie Webseite, Pressemitteilungen, Printmedien und Informationsveranstaltungen sinnvoll

ergänzt. Der YouTube-Kanal informiert die Nutzer*innen mit Videos in erster Linie über Forschung, Studium und Veranstaltungen der DHBW.

Für einige Zielgruppen sind die bestehenden Instrumente nicht mehr ausreichend. Gerade im Hinblick auf die Zielgruppe von Studieninteressierten haben wir festgestellt, dass wir diese teils viel direkter über YouTube erreichen können, zumal interessierte Empfänger*innen unseren Kanal abonnieren können. Der YouTube-Kanal ermöglicht eine weitreichende Verbreitung unseres Studienangebots, unserer Forschungsthemen und besonderer Veranstaltungen der Hochschule.

Zudem können wir über den direkten Dialog mit Studierenden, Wissenschaftler*innen sowie der interessierten Öffentlichkeit Meinungsbilder einholen und wertvolles Feedback erhalten, um unsere Aufgabenerfüllung zu optimieren.

Durch die Nutzung von YouTube soll die Öffentlichkeit noch besser am Hochschulgeschehen teilhaben können.

3. Art und Umfang der Nutzung von YouTube durch die DHBW

Der YouTube-Account informiert die Nutzer*innen über aktuelle Themen aus den Bereichen der Forschung und des Studiums an der DHBW.

Regelmäßige Inhalte der Beiträge auf dem YouTube-Kanal der DHBW sind:

- Vorstellung von Studiengängen und Forschungsthemen
- Imagefilme
- Erklärvideos
- Interviews mit Beschäftigten, Studierenden, Alumni oder Dualen Partnern der DHBW
- Videos von Veranstaltungen
- Darstellung und Tipps zum studentischen Leben

Die Inhalte der YouTube-Beiträge sind immer nur zusätzliche, freiwillig konsumierbare Informationen. Essentielle Informationen der DHBW sind ohne Zugehörigkeit zu einem sozialen Netzwerk erhältlich und auf der offiziellen Website der DHBW zu finden. Daher werden auf den Social Media Accounts nur zusätzliche und freiwillige Angebote, bei denen kein Zwang zur Teilnahme besteht, veröffentlicht. Informationen für Studierende zum Studienbetrieb gehören ausschließlich in Moodle bzw. auf die Webseite.

4. Verantwortlichkeiten für die redaktionelle/technische Betreuung

Die Verantwortlichkeit für die redaktionelle Betreuung des YouTube-Kanals der DHBW liegt bei der Abteilung Hochschulkommunikation redaktion@dhw.de.

5. Alternative Kontaktmöglichkeiten

Wir weisen die Nutzer*innen darauf hin, dass der YouTube-Kanal lediglich eine weitere Option darstellt, um mit der DHBW in Kontakt zu treten oder Informationen über Forschung und Studium zu erhalten. Alternativ können die über diese Seite angebotenen Informationen

bspw. auch auf der [Website der DHBW](#) abgerufen werden.

Weitere Kontaktmöglichkeiten:

Anschrift:

DHBW Präsidium
Friedrichstraße 14
70174 Stuttgart
Telefon +49 711 320 660 0
Telefax +49 711 320 660 66

Studienberatung:

Sie erreichen die Allgemeine Studienberatung per E-Mail unter studienberatung@dhw.de.

6. Selbstverpflichtung

Dieses Nutzungskonzept wird einmal im Jahr von der Hochschulkommunikation hinsichtlich des Ob und Wie der Nutzung evaluiert. Diese Evaluierung des Nutzungskonzepts berücksichtigt die Nutzungszahlen und Reichweiten sowie die Zielgruppenstruktur der Netzwerke.

7. Begründung

7.1 Reichweite

YouTube ist eine Videoplattform, auf der ohne großen Aufwand Videos hochgeladen werden können. Diese können dann auch per HTML in der Website eingebettet werden und so auch allen Zielgruppen der Website zugänglich gemacht werden.

YouTube-Kanal	Abonent*innen	Aufrufe
CAS	85	19.202
Heidenheim	427	134.612
Heilbronn	185	73.458
Karlsruhe	185	34.460
Lörrach	303	218.200
Mannheim	247	40.223
Mosbach	862	192.580
Ravensburg	74	8.510
Stuttgart	2.330	539.276
Villingen-Schwenningen	71	45.059

<i>Gesamt</i>	<i>4.769</i>	<i>1.305.580</i>
---------------	--------------	------------------

Stand: November 2022

7.2 Themen

YouTube wird vor allem zur Veröffentlichung von Videos aus verschiedenen Bereichen wie Studium, Lehre, Veranstaltungen, Projekte, Forschung und studentischem Leben genutzt. Häufige Formate beinhalten z.B. Live-Streams/Zusammenfassungen von Veranstaltungen, Erklärvideos, Imagefilme, Interviews.

Das Format Video ist vor allem gut geeignet, um diese Themen visuell ansprechend und in kompakt zusammengefasster Form darzustellen.

7.3 Vorteile von YouTube als Plattform

Der Player von YouTube ist aus barrierefreiheitstechnischer Sicht recht gut bedienbar und die Videos können mit Untertiteln versehen werden.

Aus kommunikativer Sicht sind die Vorteile von YouTube v.a. die unmittelbaren Reaktionen auf Videos, die auf anderen Kanälen wie der Website nicht möglich sind. Nutzer*innen können die Videos liken, den Kanal abonnieren und Kommentare hinterlassen.

YouTube ist außerdem die weltweit größte Video-Plattform und auch ohne Anmeldung nutzbar. Das bedeutet, dass der Videocontent der DHBW dort von vielen Menschen gesehen und verbreitet werden kann. Dies ist für die DHBW ohne zusätzlichen Kosten möglich, was das Ziel der Wirtschaftlichkeit unterstützt.

YouTube ist zudem ein wichtiger Ort der operativen Umsetzung der strategischen Ausrichtung und Zielsetzungen der DHBW:

- **Digitalisierung:** Für eine Strategie in Richtung Digitalisierung sollte sich die DHBW auch im digitalen Umfeld bewegen und aktiv nutzen.
- **Qualitätsführerschaft:** Die DHBW kann sich klar gegenüber anderen Bildungseinrichtungen positionieren und die Vorteile des dualen Studiums beim Original herausstellen.
- **Kosteneinsparungen:** Videos gewinnen viel Reichweite ohne Entstehung von Kosten. So können Ressourcen und Steuergelder eingespart werden.